

Sitzungsvorlage

zur öffentlichen Sitzung der Stadt Gundelsheim

Gremium	Sitzungsdatum	Behandlung
Gemeinderat	13.12.2023	Entscheidung

Vorlage Nr.: 2023/443

Erweiterung und Sanierung der Grundschule in Grundschule - Grundsatzbeschluss und Beauftragung des Architekten und der Fachplaner

Sachverhalt:

An der Grundschule Gundelsheim in der Oststr. 24 sind derzeit als Interimslösung zwei Klassenzimmer in Miet-Containern untergebracht.

Hinsichtlich einer langfristigen Lösung wurde das Büro Knecht Ludwigsburg Planungs- und Bauleitungsgesellschaft mbH in der Gemeinderatssitzung am 26.04.2023 mit einer Variantenuntersuchung inklusive Bestandsaufnahme, Sanierungsgutachten, Erweiterungsuntersuchung und Kostenschätzung beauftragt.

Folgende Aspekte sollten hierbei betrachtet werden:

- langfristige Lösung für die zwei Klassenzimmer
- Sanierung des gesamten Bestandsgebäudes
- Errichtung einer neuen Mensa für den Ganztagsbetrieb
- Möglichkeiten für weitere Räume, die hinsichtlich eines Ganztagsschulbetriebs erforderlich sind

In einer nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung am 08.11.2023 wurde das Ergebnis der Untersuchung vorgestellt. Herr Wilfert, vom oben genannten Büro, hat mit den Nutzern eine umsetzungsfähige und effiziente Nutzung der Räume entwickelt, so dass der Ganztagesbetrieb, welcher ab dem Schuljahr 2026/2027 verpflichtend abgebildet werden muss, vollumfänglich im Schulgebäude abgedeckt werden kann. Das Gebäude soll in mehreren Bauabschnitten zuerst aufgestockt und dann auf Grundlage des Sanierungsgutsachtens saniert werden.

Die Kostenschätzung beläuft sich auf circa 8.730.000 €.

Die Beantragung der Mittel zum Ausgleichsstock muss zum 31.01.2024 abgegeben werden. Hierzu ist eine konkrete Kostenermittlung, auch von Fachplanern nötig. Dies ist ohne die nachfolgenden Beauftragungen nicht möglich.

Das Büro Knecht Ludwigsburg Planungs- und Bauleitungsgesellschaft mbH hat ein Angebot für die Leistungsphasen 1-3 (Grundlagenermittlung, Vorplanung und Entwurfsplanung) in Höhe von 196.957,31 € (brutto) abgegeben. Als zusätzliche vertragliche Nebenabrede bietet Herr Wilfert an die 19.000 € für das Sanierungskonzept auf das Honorar der Leistungsphasen 1-3 anzurechnen.

Für die Planung und Durchführung der Sanierungsmaßnahme in den Gewerken Sanitär, Heizung, Lüftung, Elektro hat die Ingenieurgesellschaft Seidel mbH ein entsprechendes Honorarangebot erarbeitet. Dieses beläuft sich auf 118.713,53 € (brutto) und beinhaltet die Leistungsphasen 2 und 3 (Vorplanung und Entwurfsplanung). Die Honorarkosten sind bei den

geschätzten Kosten für die Sanierungskosten in Höhe von 8.730.000 € bereits berücksichtigt.

Die Rechtsaufsichtsbehörde empfiehlt bei der Förderung eine Doppelbeantragung. Neben den Fachförderprogrammen für Sanierung und Erweiterung wird es die Möglichkeit auf Förderung aus einem Fachförderprogramm zum Ganztagesausbau geben. Diese wird voraussichtlich den größten Teil der Förderung abdecken. Jedoch gilt hierbei das Windhund-Prinzip und zudem soll die Verwaltungsvorschrift zur Beantragung nach aktuellem Stand erst im Januar veröffentlicht werden. Um bei diesem Verfahren berücksichtigt zu werden, sollten die Planungen so weit und schnell wie möglich vorangetrieben werden.

Herr Wilfert vom Büro Knecht Ludwigsburg Planungs- und Bauleitungsgesellschaft mbH wird in der Sitzung anwesend sein und für Rückfragen zur Verfügung stehen.

Beschlussvorschlag:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, die Planungen für die Sanierung und Erweiterung der Grundschule Gundelsheim voran zu treiben.
2. Vergabe der allgemeinen Planungsleistungen zur Sanierung und Aufstockung der Grundschule Gundelsheim an das Büro Knecht Ludwigsburg Planungs- und Bauleitungsgesellschaft mbH auf Grundlage des Honorarangebotes vom 28.11.2023 in Höhe von 196.957,31 € (brutto).
3. Vergabe der Planungsleistungen in den Gewerken Sanitär, Heizung, Lüftung und Elektro zur Sanierung und Aufstockung der Grundschule Gundelsheim an die Ingenieurgesellschaft Seidel mbH aus Mannheim auf Grundlage des Honorarangebots vom 29.11.2023 in Höhe von 118.713,53 € (brutto).
4. Die Stadt Gundelsheim stellt die entsprechenden (Fach-)Förderanträge und den Ausgleichsstockantrag 2024.

Anlagen: